

Vnnd weiln ers allein vorab Sommerszeit
 bej starckhem Sieden nit verrichtn mögen,
 ist ihme ain Mitgehilff zugeben, vnd demselben
 deß Tag vnd Nachts 20 kr. vnd vf vnder-
 schiedlichmal geraicht vnd bezalt worden
per 19 Wochen 1 Tag
 44 fl. 40 kr.¹⁶⁵

Abraham Delel, Kueffern, so im Prandwein-
 hauß die Flickharbeith verricht, auch tails
 neue Gschie gemacht, lauth Zetl yber
 N^o. 13 Abbruch bezalt
 22 fl.

Huius fl. 170 kr. 40

[fol. 111r]

Andreen Dötter alhie wegen Gwelbs,
 darein der Prandwein gelegt wirdet,
 Jarszünß vnd an heür, weiln er vf kein
 rechters zebringen vnd doch deß Gwelbs
 nit zu entrathen gewest,¹⁶⁶ bezalt
 10 fl.

Von Christophen Bayr, Wirth alhie,
 et *Cons.* 3 Weinlägel, darein der
 Prandwein gefasst wirdet, erkhaufft *per*
 3 fl.

So sein auch zu weiterer Notturfft von
 Regenspurg dergleichen 9 Vaß erkhaufft
 vnd bezalt mit
 9 fl.

Sixt Gausraben, so es herausgefiert, Lohn
 geben vnd dem Kueffer Zörung
 1 fl. 16 kr.

Huius fl. 23 kr. 16

¹⁶⁵ Man rechnet hier die Woche mit sieben (Arbeits-)Tagen, in den vergangenen Jahren hatte man mit sechs gerechnet. Sh. hierzu HA 1645/46, *Die 6-Tage-Woche im Weissen Brauhaus?*

¹⁶⁶ D.h. er konnte eigentlich kein Gewölbe hergeben.